



Iberia-Mutter übernimmt Air Europa ganz

AIR EUROPA gehört künftig komplett zur International Airline Group (IAG). Die Holdinggesellschaft, zu der auch British Airways, Aer Lingus, Iberia, Level und Vueling gehören, will auch die restlichen 80 Prozent an der spanischen Airline übernehmen. 20 Prozent besitzt die IAG bereits seit verganginem Jahr. Bislang hat die Air Europa mehrheitlich zum spanischen Tourismuskonzern Globalia gehört. Für den Kauf der Anteile zahlt die IAG 400 Millionen Euro. Der Konzern verspricht sich strategische Vorteile vor allem im Verkehr vom Drehkreuz Madrid-Barajas nach Lateinamerika und in die Karibik. Spanien solle so mit anderen europäischen Knotenpunkten konkurrieren können, heißt es. Die Übernahme steht unter dem Vorbehalt der Wettbewerbsbehörden.

Blitz-Schulung

FTI Mit der Blitz-Schulungsserie präsentiert die FTI Academy eine neue Art der Fortbildung. In mehreren, thematisch unterschiedlichen Einheiten à maximal 30 Minuten werden Reisebüromitarbeitern alle wichtigen Infos zu einem Zielgebiet kompakt und gebündelt vermittelt. »Zeit ist heutzutage die wichtigste Ressource. Mit diesem Bewusstsein bieten wir unseren Partnern eine Möglichkeit sich kurz, knapp, aber mit viel Informationsgehalt Wissen zu einem Zielgebiet anzueignen«, betont Richard Reindl, Director Sales and Marketing bei der FTI GROUP. [Mehr Infos](#)



TOP-NEWS DER WOCHE

SCHON WIEDER DIE FLUGHÄFEN!

Anfang kommender Woche dürfte es für Reisende erneut zu Einschränkungen kommen: Die Gewerkschaft Ver.di will die zwei größten Flughäfen in Nordrhein-Westfalen bestreiken – und den öffentlichen Nahverkehr.

Die Gewerkschaft Verdi will in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst Druck machen und ruft zu weiteren Warnstreiks auf. In Nordrhein-Westfalen sollen die Streiks direkt zu Beginn der kommenden Woche in vielen Städten ausgeweitet werden.

Den Anfang machen die Flughäfen in Köln/Bonn und Düsseldorf, die in den

Streik miteinbezogen werden. Am Kölner Flughafen sollen die ersten Beschäftigtengruppen in der Nacht vom Sonntag auf Montag mit dem Ausstand beginnen. Kurz darauf soll Düsseldorf folgen.

Durch die Schichtdienste enden die Streiks in der Nacht vom Montag auf Dienstag an beiden Flughäfen. Die Gewerkschaft geht davon aus, dass es aufgrund des Streiks an den bei-

den Airports Verspätungen und Ausfälle geben wird, die bis hin zum teilweisen Erliegen des Luftverkehrs führen können.

Hintergrund sind die Verhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes bei Bund und Kommunen sowie die bundesweiten Verhandlungen für die Beschäftigten der Luftsicherheit. Für diese Gruppen werden Tarifverhandlungen geführt. ⚓

Themen in dieser Ausgabe



Gegen den Chaos: Der große Plan vom Flughafen DUS [Seite 2](#)



Neu eröffnet: Bungalow-Resort Iberostar Cala Domingos auf Mallorca [Seite 7](#)



Alles außer gewöhnlich: Australiens Northern Territory [Seite 10](#)



Foto: Lufthansa Group

Neue Funktionen für Top-Manager

LUFTHANSA GROUP Der Konzern tauscht die Top-Manager in zwei wichtigen kommerziellen Kernfunktionen. Heiko Reitz wird neuer Chief Commercial Officer (CCO) von Lufthansa Airlines. In den vergangenen Jahren war er im Konzern für das Netzwerk-, Allianz- und Partnermanagement verantwortlich und hat die Harmonisierung und Weiterentwicklung der kommerziellen Kundenangebote auch bei den Airline-Partnern vorangetrieben. Außerdem hat er die Joint Ventures der Gruppe weiterentwickelt und Partnerschaften, wie zum Beispiel mit der Deutschen Bahn, ausgebaut. Diese Aufgaben übernimmt jetzt der bisherige Lufthansa-CCO Stefan Kreuzpaintner. Zusätzlich wird er weiterhin am Drehkreuz in München als Konzernbeauftragter die Interessen der Lufthansa Group repräsentieren.

Forschungs-Fonds

UNITED AIRLINES hat einen Fonds mit einem Investitionsvolumen von mehr als 100 Millionen Dollar ins Leben gerufen. Er soll in junge Unternehmen und Startups investieren, die aktiv daran arbeiten, das Fliegen mit nachhaltigen Flugtreibstoffen (SAF) umweltschonend zu gestalten. Das Geld stammt von United, Air Canada, Boeing, GE Aerospace, JPMorgan Chase und Honeywell.

FLUGHAFEN DÜSSELDORF WILL CHAOS IM SOMMER VERMEIDEN

Viele in der Branche befürchten ein erneutes Chaos an den Flughäfen, wie sie im letzten Sommer zu beobachten waren. Mit dem Programm „Off-Block“ will der Flughafen Düsseldorf in den Oster- und Sommerferien für geregelte Abläufe sorgen.



Foto: Lorem

Mit dem Programm „Off-Block“ will der Flughafen Düsseldorf in den Oster- und Sommerferien für geregelte Abläufe sorgen und ein Chaos wie im vergangenen Jahr vermeiden.

Zum Beispiel bietet der Airport den Passagieren mit Beginn der Osterferien den neuen kostenlosen Service »DUSgateway« an. Damit können Reisende künftig vor ihrem Abflug online

auf der Homepage des Flughafens ein festes Zeitfenster für die Sicherheitskontrolle reservieren. Dadurch sollen die Passagierströme gezielt gesteuert, Wartezeiten verkürzt und eine bessere und gleichmäßigere Auslastung der Kontrollspuren ermöglicht werden.

Im Flugsteig B wird zusammen mit dem neuen Service eine zentrale Priority Lane mit eigenem Zugang zur Si-

cherheitskontrolle geschaffen. Dies soll auch das Angebot für Geschäftsreisende verbessern.

Auch durch den Einsatz von mehr Personal an den Sicherheitskontrollen soll sich die Situation entspannen. Ab Ende März setzt der Flughafen außerdem Zusatzkräfte ein, um die Passagierströme vor der Fluggastkontrolle zu entzerren und die Abläufe zu beschleunigen. Die Mitarbeiter leiten

die Passagiere gezielt zu weniger frequentierten Flugsteigen, informieren sie im Vorfeld und priorisieren bei höherem Passagieraufkommen Familien mit Kindern und Personen mit eingeschränkter Mobilität. An den Kontrollspuren selbst sollen Flughafen-Mitarbeiter bei kurzfristigen Engpässen den für die Luftsicherheitskontrollen zuständigen Dienstleister DSW unterstützen.

Um die Gepäckabfertigung zu beschleunigen, soll bis zum Beginn der Sommerferien eine vollautomatisierte Gepäckaufgabe ermöglicht werden. Im Terminalbereich A sollen neben zehn personell besetzten Check-in-Schaltern zehn Self Bag Drop-Schalter mit vorgelagerten Automaten zum Ausdrucken der Gepäcklabel zur Verfügung stehen. Bei Verzögerungen der Flugzeug- und Gepäckabfertigung in Spitzenzeiten will der Flughafen die Bodenverkehrsdienstleister mit einer eigenen Task Force unterstützen. Auch die Servicekräfte in der Zollankunft sollen verstärkt werden, um nachgesandte Gepäckstücke zu überwachen und in das Sammlager zu transportieren.

Um in den morgendlichen Spitzenzeiten das Passagieraufkommen im Terminal zu entzerren, bietet der Flughafen für die ersten Eurowings- und Condor-Flüge mit einer Abflugzeit bis sieben Uhr die Möglichkeit eines Früh-Check-in ab drei Uhr morgens. Darüber hinaus wird bei Flügen von Lufthansa, Eurowings und Condor, die bis 8 Uhr morgens starten, ein Late Night Check-in am Vorabend angeboten. ✈

Was diese Woche noch wichtig war



Hauptstadtkongress

DRV Der Verband wird in diesem Jahr wieder einen Hauptstadtkongress organisieren. Die Branche wird sich am 12. Oktober in Berlin mit Vertretern der Politik zum Meinungsaustausch treffen. Die eintägige Veranstaltung findet wie bei der Premiere im vergangenen Jahr im Hotel Titanic Chausseestraße statt. Details folgen noch.



Neues Ägypten-Headquarter

FTI investiert weiter in Ägypten und hat ein neues Headquarter in Hurgada eröffnet. Am neuen Standort konzentriert die FTI Group ab sofort rund 500 Touristik- und IT-Profis von Meeting Point Egypt, Meeting Point Hotels und des hauseigenen Dienstleisters RedSea24 in einem modernen Gebäudekomplex. Einhergehend mit der Eröffnung des Hauses wurde die Zahl der Arbeitsplätze am RedSea24-Standort um 150 erhöht. »Mit dem neuen Gebäude als Schaltzentrale für Serviceleistungen und Prozessmanagement werden wir unsere Effizienz im Sinne unserer Kunden weiter erhöhen.« RedSea24 übernehme dabei Teilprozesse oder gesamte Prozessketten für zentrale Abteilungen, Bereiche und Firmen der Gruppe und unterstütze sie weltweit gezielt.

Aktivreisen

AMEROPA hat den neuen Magalog »Urlaubsträume – Das Magazin für Aktivreisen« herausgebracht. Auf 60 Seiten bietet der Veranstalter wieder eine Mischung aus aktiven Erlebnissen sowie zahlreiche Tipps und Inspirationen.



Tischler stoppt Buchungen

TISCHLER REISEN erstellt bis auf weiteres keine Angebote mehr für die Philippinen, Japan, Hongkong, Borneo, Vietnam, Saudi-Arabien, Bahrain, Katar, Iran, Israel, Nepal, Bhutan und Indien. Der Veranstalter begründet den Schritt mit der Situation in den Zielgebieten. »Viele unserer Partner in den Zielgebieten vor Ort sind personell stark überlastet, die alten Strukturen funktionieren bei weitem noch nicht so wie gehabt. Unsere Erfahrungen in den vergangenen Monaten waren deshalb oft nur durchwachsen und entsprechen nicht unserem Servicegedanken und unserem Qualitätsanspruch«, heißt es in Garmisch-Partenkirchen. Man treffe die Maßnahme vor allem in Bezug auf Kundenzufriedenheit und -bindung, sowie aufgrund der derzeitigen Situation mit oft wochenlangen Wartezeiten. Tischler geht davon aus, dass der Annahmestopp nur eine kurzfristige Maßnahme sein wird.

CHINA IST KEIN VIRUSVARIANTEN-GEBIET MEHR Das Robert Koch-Institut (RKI) führt China seit heute nicht mehr als „Virusvariantengebiet, in dem eine besorgniserregende Virusvariante aufzutreten droht«. Reise-rückkehrer aus dem Land benötigen für die Einreise nach Deutschland somit keinen PCR- oder Antigen-Test mehr. China galt mit Ausnahme der Sonderverwaltungsregion Hongkong seit dem 9. Januar als drohendes Virusvariantengebiet. Mit dem Wegfall dieser Einstufung führt das RKI aktuell weltweit keine Länder mehr als Virusvariantengebiete.

HAVILA KYSTRUTEN muss länger auf die Inbetriebnahme der Neubauten Havila Polaris und Pollux warten als geplant. Wegen einer ausstehenden Lizenz der irischen Zentralbank mussten die Abfahrten der Havila Polaris am 5., 16. und 27. März in Bergen abgesagt werden. Die betroffenen Passagiere können auf einen späteren Termin umbuchen oder erhalten den Reisepreis zurück. Auch die Havila Pollux sticht später in See als geplant. Das Schiff wird in der Tersan Werft bei Istanbul gebaut. Nach dem schweren Erdbeben im Südosten der Türkei sind viele Werftarbeiter in die Region gereist, um dort zu helfen. Havila Kystruten plant die Jungfernfahrt des Schiffes jetzt für den 27. Mai.

MSC CRUISES will die MSC Euribia am 8. Juni in Kopenhagen taufen. Das neue Flaggschiff wird das zweite Schiff der MSC-Flotte sein, das mit Flüssigerdgas (LNG) angetrieben wird. Außerdem erfüllt es den »Baltic Standard« bei der Abwasseraufbereitung und ist mit einem Landstromanschluss ausgestattet.

TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER



SAFARI TANSANIA

SAMSTAG, 25. FEBRUAR, 21:45 UHR, 45 MIN., HR-FERNSEHEN

Safari, das sind spannende Tierbeobachtungen in freier Wildbahn mit geheimnisvollen Lauten. Dieser Film schildert die Eindrücke einer Safari in den berühmten Wildschutzgebieten und Nationalparks von Tansania. Serengeti, Ngorongoro, Tarangire und Lake Manyara locken mit einer faszinierenden Tierwelt und einer einzigartigen Landschaft.



WAS KOSTET: URLAUB AUF TENERIFFA?

DIENSTAG, 28. FEBRUAR, 21:00 UHR, 45 MIN., SWR/SR FERNSEHEN

Teneriffa, die Insel der »unbegrenzten Möglichkeiten« und der Gegensätze: Touristen-Hotspots im Süden ziehen Besuchermassen an, Individualreisende finden in kleinen Bauerndörfern Idylle und Abgeschiedenheit. Mit bis zu fünf Millionen Touristen pro Jahr ist Teneriffa die beliebteste Kanareninsel. Eine knappe Woche ist Johannes Zenglein auf Teneriffa unterwegs.

IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Göttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,
Simone Spohr; Thomas Grether
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2022, 1.10.2022
Online: trvlcounter.de/mediadaten
©2023 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

Was diese Woche noch wichtig war



Fördermittel für Null-Emissionen-Schiff

HURTIGRUTEN hat von der norwegischen »Green Platform«-Initiative eine Förderung von 6,7 Millionen Euro für die Entwicklung von nachhaltigen Null-Emissionen-Postschiffen erhalten. Die Reederei will mit dem Projekt »Sea Zero« zeigen, dass emissionsfreie Pas-

sagierschiffe innerhalb weniger Jahre Wirklichkeit werden können. Die Initiative »Grüne Plattform« stellt Mittel für Projekte bereit, die sich mit grünem Wachstum und Umstrukturierung durch Forschung und Innovation befassen und zur Senkung von Emissionen beitragen. »Dies ist ein großer Schritt nach vorne für die Pläne von Hurtigruten Norwegen, die norwegische Küste bis 2030 emissionsfrei zu

befahren«, sagt CEO Hedda Felin (Foto). Hurtigruten hat das Projekt »Sea Zero« bereits im Frühjahr 2022 mit dem Ziel gestartet, bis 2030 gemeinsam mit Partnern das erste emissionsfreie Postschiff zu entwickeln. »Die Kosten, die unsere Vorreiterrolle mit sich bringt, sind immer höher als die der Nachzügler«, so Felin. »Unserer Umwelt läuft jedoch die Zeit davon, wir wollen unseren Teil dazu beitragen.«

Italien ist gefragt wie nie

ALLTOURS Für den Sommer 2023 verzeichnet der Veranstalter eine deutliche Steigerung bei den Buchungen, die über dem Vor-Corona-Jahr 2018/19 liegen. »Italien war ein klarer Gewinner des Sommers 2022. Wir haben daher unser Angebot für den kommenden Sommer ausgebaut und unser Programm in Süditalien, an der Adria und in der Toskana erweitert, und auch das Angebot an Stadthotels aufgestockt«, berichtet Produktmanagerin Nina Cramer. Insbesondere Süditalien habe einen enormen Buchungsschub erhalten, seitdem die Destinationen Kalabrien, Sizilien und Sardinien zusätzlich auch über alltours Klassik mit Fluganreise angeboten werden. Für den kommenden Sommer hat der Veranstalter sein Süditalien-Angebot zum Beispiel durch eine Kooperation mit den Mangia's Resorts & Clubs erweitert.



Öger Tours nimmt den Oman ins Programm

ÖGER TOURS, der Türkei- und Orientspezialist der Anex Gruppe, bietet jetzt auch Reisen in den Oman an. Das Hotelprogramm für das Sultanat umfasst 46 Hotels, vorwiegend im Vier- und Fünf-Sterne-Bereich. Buchbar sind zentral gelegenen City-Hotels in Muscat, wie zum Beispiel das Vier-Sterne-Intercity Hotel Muscat, sowie Strandhotels in Salalah wie das Fünf-Sterne Al Bustan Palace Ritz Carlton Hotel.

Als besonderes Highlight im Oman-Programm betrachtet der Veranstalter in den Bergen gelegene Luxus-Unterkünfte wie das Fünf-Sterne-Anantara Al Jabal Al Akhdar Resort. Die Zielflughäfen Muscat und Salalah werden unter anderem von Lufthansa, Oman Air, Qatar Airways, Etihad Airways und Turkish Airlines angesteuert. Alle Hotels sind bei Bedarf auch individuell ohne Flug buchbar. »Der Oman ist ein besonders vielfältiges Reiseland, das auch Individualisten anspricht«, erklärt Öger Tours-Produktmanager Volker Bromund.

2022 war für Air Astana ein Rekordjahr

AIR ASTANA Die kasachische Air Astana Group, zu der die nationale Fluggesellschaft Air Astana und die Low-Cost-Airline Fly Arystan gehören, hat im vergangenen Jahr einen Rekordumsatz von 1,03 Milliarden US-Dollar erzielt, 36 Prozent mehr als 2021. Der Gewinn nach Steuern liegt bei 78,4 Millionen US-Dollar, was einem Zuwachs um 115 Prozent entspricht. Insgesamt nutzten 7,35



Vier Auszeichnungen für Reisebüro Papendick

AUSGEZEICHNET Das Reisebüro Papendick mit Hauptsitz in Siegburg kann sich zum Jahresbeginn über vier Auszeichnungen freuen. TUI Cruises hat dem Unternehmen in diesem Jahr erneut die Auszeichnung »Unsere Besten an Land« für besonderes Engagement und die höchste Meinschiff-Kompetenz verliehen. Robinson ehrt das Reisebüro erneut mit dem Titel »Clubexperte« und Aldiana mit dem Titel »Go Best Partner«. Bei A-ROSA gehört das ADAC Reisebüro als Platinpartner zu den buchungsstärksten Vertriebseinheiten. Geschäftsführer Werner Papendick ist stolz über die vier Auszeichnungen: »Sie zeigen, wie engagiert und professionell unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ihre Arbeit machen. Unser Geschäft lebt von der Zufriedenheit unserer Kunden.«

Was diese Woche noch wichtig war

89 Millionen für die touristische Infrastruktur

ISRAEL Das israelische Tourismusministerium hat ein Budget von umgerechnet rund 89 Millionen Euro für die Unterstützung von Projekten genehmigt, die die touristische Infrastruktur verbessern sollen. Zu den unterstützten Projekten gehören der Ausbau der Hauptverkehrsstraße auf dem Mahane Yehuda-Markt in Jerusalem, die Entwicklung eines Kirchenweges im UNWTO-Dorf Kfar Kana, die Errichtung eines Besucherzentrums in Bnei Berak sowie der Aufbau von touristischen Wegweisern in Nazareth. In Beit Shean soll zudem der Ausbau der touristischen Infrastruktur in der Altstadt fortgeführt werden, unter anderem durch den Bau eines Aussichtsturmes. Für Strandurlauber ist der Ausbau der nördlichen Strandpromenade von Eilat und der Dekel-Promenade von Tiberias sowie die Entwicklung der Nahal Prat-Promenade in Binyamin geplant.



Foto: Lorem

Neuer Direktor Marketing

RTK UND REISELAND Dennis Conrads wird zum 1. März neuer Direktor Marketing der Reisebüro-Kooperationen Reiseland und RTK. Der 43-jährige übernimmt die Position von Peter Möschl, der innerhalb der RTK künftig den Bereich Aufbereitung und Analyse von statistischen Daten verantworten wird.

„Dieser Bereich wird für uns immer wichtiger und ist für die Umsetzung datenbasierter Projekte von großer Bedeutung“, erläutert Geschäftsführer Thomas Bösl. Conrads ist gelernter Reiseverkehrskaufmann und hat in verschiedenen Führungspositionen im Vertrieb eines Kreuzfahrtanbieters und Veranstalters gearbeitet. Zuletzt verantwortete er sieben Jahre das Marketing, den Eventbereich, die digitalen Produkte sowie das Corporate Publishing der



Foto: Celebrity Cruises

Europa-Kreuzfahrten im Winter

CELEBRITY CRUISES wird dieses Jahr erstmals auch in der Wintersaison Kreuzfahrten ab Europa anbieten und die Celebrity Infinity hier stationieren. Ab Ende November fährt das Schiff ab/bis Barcelona auf die Kanarischen Inseln und besucht dabei Fuerteventura, Gran Canaria, Teneriffa und Lanzarote.

Auf den zwölf- und dreizehntägigen Routen geht es zum ersten Mal seit 2008 auch wieder nach Marokko. Casablanca und Tanger heißen dort die Ziele. Außerdem wird die Celebrity Infinity im Winter nach Ägypten fahren. Im Februar, März und April 2024 finden mehrere elf- und zwölftägige Kreuzfahrten ab/bis Piräus statt. Gäste haben die Möglichkeit, historische Sehenswürdigkeiten in Griechenland, Ägypten, Israel und der Türkei zu besuchen.



Foto: Qatar Tourism

»Feel More in Qatar«

GLOBALE KAMPAGNE Qatar Tourism startet eine neue globale Markenkampagne mit dem Fokus auf emotionsreichen Erlebnissen und familienfreundlichen Aktivitäten bei einem Urlaub in Katar. Die Kampagne wird aktuell in den wichtigsten Kernmärkten im Fernsehen, in Außen- und Onlinewerbung sowie in Social Media, Print und digitalen Plattformen eingeführt. Im Mittelpunkt der umfassenden Kampagne steht ein neuer Fernsehspot. Er zeigt eine Familie, die während ihres Aufenthalts in Katar viele emotionale und ausgelassene Momente erlebt. Er wurde Anfang Dezember national und international im Fernsehen ausgestrahlt. Zur Markenplattform. Die Werbung wird in 16 Ländern zu sehen sein und umfasst auch umfangreiche Außen- und Online-Werbemaßnahmen auf Social-Media-Plattformen, darunter Facebook, Instagram und

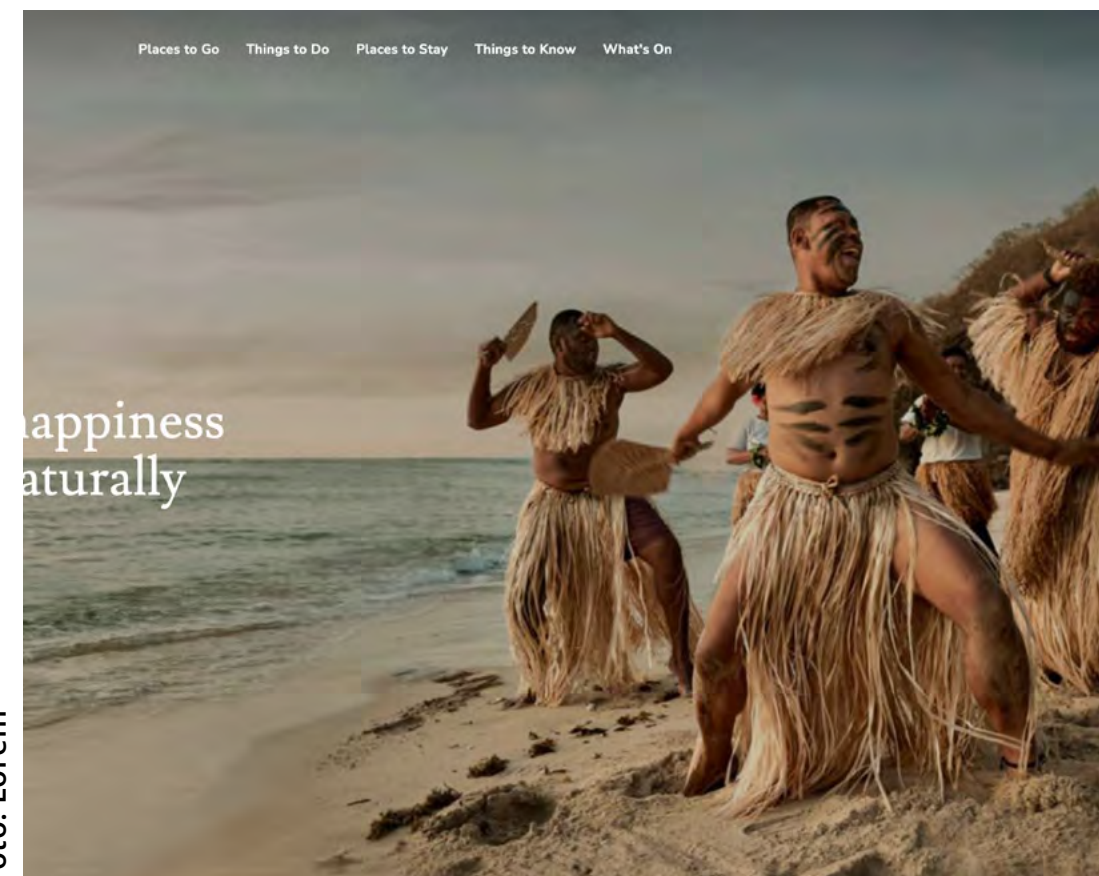


Foto: Lorem

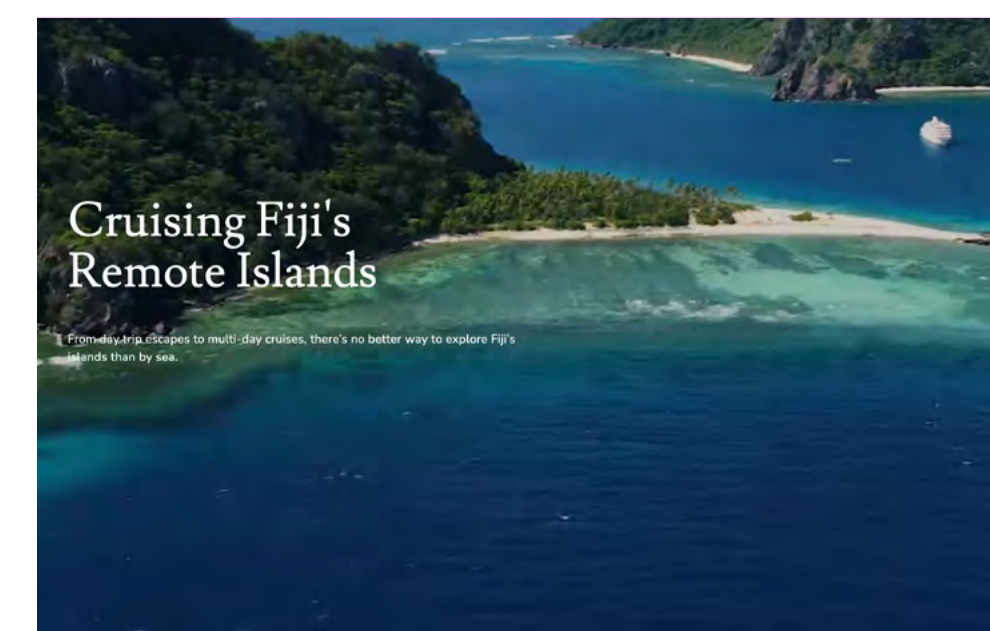
Markenbotschaft aufgefrischt

TOURISM FIJI präsentiert sich ab sofort mit einer überarbeiteten Version des bekannten Markenauftritts rund um das Thema Glück. Die neue Markenbotschaft lautet »Where happiness comes naturally«. Sie soll für die Lebenslust der Einheimischen, eine reiche Natur und Kultur sowie für authentische Erlebnisse stehen. »Die Einfüh-

rung neuer Flugrouten von Europa nach Fiji und der starke Anstieg an Langstreckenreisen europäischer Urlauber markieren den perfekten Zeitpunkt für den Start unseres erneuerten Markenauftritts«, sagt Brent Hill, CEO von Tourism Fiji. »Wir hoffen damit, 2023 noch mehr Besuchern auch eine unbekanntere Seite des Landes zu zeigen.«

Teil der neuen Außenkommunikation sind fünf Themenfelder: Naturräume, Abenteuer, Kulturaustausch, Aufatmen

und Kraft tanken sowie Genussmomente. Das neue Logo verbindet einen modernen Schriftzug mit der traditionellen fijianischen Kunstform der Masi.



FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN BERICHTEN

Kuba will nicht mehr in die Gänge kommen

NZZ Die Zahlen sind niederschmetternd. Abgehängt vom direkten Konkurrenten Dominikanische Republik, ist Kubas Tourismus auch 2022 nicht auf die Beine gekommen. Was tun, um die Besucher zurückzubekommen? [> Zum Artikel](#)

Einmal im Leben: Shibuya Crossing

SÜDDEUTSCHE Verewigt in Filmen wie »Lost in Translation«: Warum es ein Glücksgefühl auslösen kann, über eine der größten Straßenkreuzungen der Welt in Tokio zu gehen. [> Zum Artikel](#)

Land des Feuers – zwischen Gletschern, Pinguinen und Kap Hoorn

NZZ Tierra del Fuego, der einsame Landstrich zwischen Chile und Argentinien, gehört zu den schönsten Landschaften der Erde. Diese stille Welt mit Eisfeldern, Fjorden und Regenwäldern einmal im Leben zu sehen, ist ein Traum vieler. [> Zum Artikel](#)

Fünf Tipps für bessere Konzentration

NTV Smartphones, Soziale Medien und permanente Benachrichtigungen aus diversen Apps und Nachrichtendiensten dominieren unser Privatleben sowie unseren Arbeitsalltag Fünf Tipps. [> Zum Artikel](#)

Bahn und Gewerkschaft EVG vor harter Tarifrunde

SÜDDEUTSCHE Die Gewerkschaft EVG und die Deutsche Bahn sowie 50 weitere Branchenunternehmen ringen vom kommenden Dienstag (28. Februar) an in Fulda um neue Tarifverträge. [> Zum Artikel](#)

Hamburgs Tourismus fast wieder auf Vor-Corona-Niveau

NDR Die Betten sind belegt, das Geschäft brummt: In Hamburg haben im vergangenen Jahr wieder fast so viele Menschen übernachtet wie vor Corona. Wirtschaftsbehörde und Hamburg Tourismus haben Dienstagmittag im Rathaus die Bilanz präsentiert. [> Zum Artikel](#)

Bitte nicht aufregen!

SPIEGEL Erkennen Sie narzisstische, pedantische oder sture Menschen? Und lassen Sie sich von ihnen nerven oder bleiben Sie gelassen? In diesem Check finden Sie es heraus. [> Zum Artikel](#)

Hitler enthüllt

FAZ Die gefälschten Hitler-Tagebücher, auf die vor 40 Jahren der »Stern« hereinfiel, haben niemandem gefehlt. Der NDR veröffentlicht sie trotzdem. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Die Konsumenten werden die Nutzung von Schweröl oder Klimaziele, die weit hinter dem Pariser Abkommen zurückbleiben, nicht länger hinnehmen. Emissionsfreie Schiffe sind der Durchbruch, den die Branche braucht.«



HEDDA FELIN,
Hurtigruten-CEO

Foto: Hurtigruten

CATCH OF THE WEEK: FOTO



DIE SCHÖNHEIT DER GRIECHISCHEN ÄGÄIS

Das Grecotel Corfu Imperial Resort befindet sich auf der exklusiven Halbinsel Kommeno an der Ostküste der Insel. Umgeben von Zypressen und Olivenhainen und mit Blick auf das Ionische Meer übertrifft es alle Erwartungen an ein Fünf-Sterne-Resort. Es gibt schicke Bungalows, neue Swim up Suiten, außergewöhnliche Villen auf den Felsen am Meer und königliche Pavillons. Die Villen scheinen über dem Wasser zu schweben und verzaubern mit einem einzigartigen Design der Belle Époque-Eleganz und eigenen Pools.

ZAHL DER WOCHE

500.000
Kilogramm Plastik und Glas wurden von Emirates in 2022 recycelt.

EMIRATES Auf jedem Flug, der in Dubai landet, trennt das Kabinenpersonal Glas- und Plastikflaschen, bevor diese an die Recyclinganlage in Dubai gesendet werden. Kunststoffflaschen werden gereinigt, zu Flocken zerkleinert, zu Pellets geschmolzen und an Hersteller von Kunststoffprodukten gesendet. So vermeiden Emirates und die Catering-Sparte Emirates Flight Catering jedes Jahr Tausende von Kilogramm Glas und Kunststoff auf Mülldeponien. [> Zum Artikel](#)

TIPP DER WOCHE

Film stellt Mekong-Reise vor

ARD-MEDIATHEK Am kommenden Freitag können sich Expedienten einen Eindruck von der Reise auf dem Strom verschaffen. Ein Fernseh-Team hat die Fahrten der Mekong Pearl und der Mekong Sun begleitet und das Leben auf und am Fluss festgehalten. Der 45-minütige Film »Auf dem Mekong durch Laos« ist ab sofort [in der Mediathek zu sehen](#).

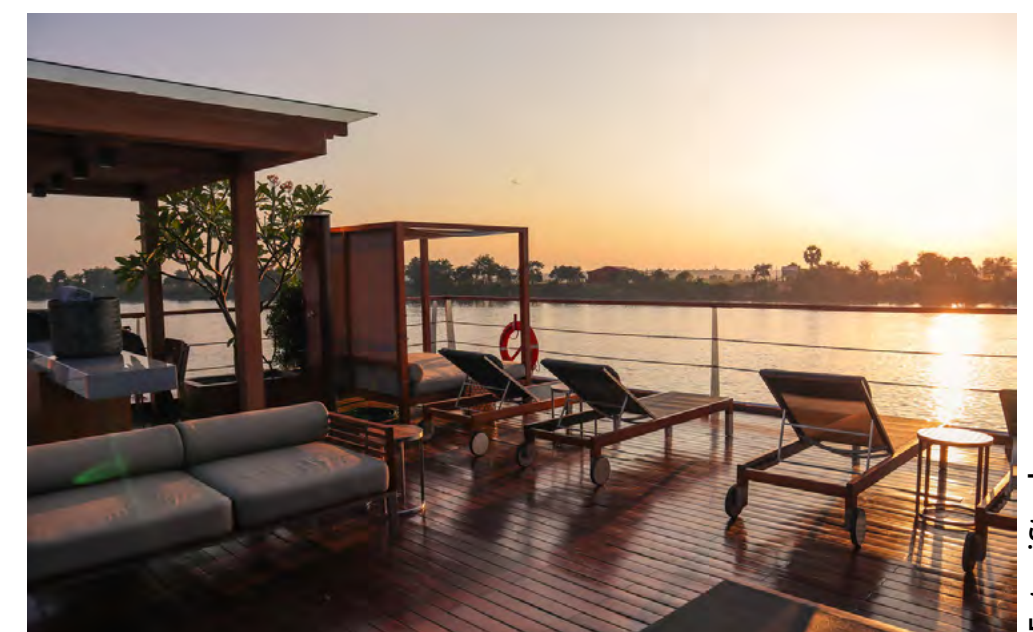


Foto: iStock

Die Cala Domingos bietet gleich zwei Buchten, die durch einen Felsvorsprung im Wasser geteilt werden, die Cala Domingos Grans und die kleinere Cala Domingos Petit.

Perfekte Bucht und idyllische Bungalows

Das renovierte Iberostar Cala Domingos bietet den perfekten Mix für anspruchsvolle Urlauber:innen: Aufregende Unternehmungen und feiner Sandstrand mit kristallklarem Wasser. Weiterer Pluspunkt des Naturresorts: das große Angebot an kleinen Häuschen im landestypischen Bungalowstil.

RESORT FÜR NATURFREUNDE

Das Cala Domingos wurde 2021 vollständig renoviert und 2022 neu eröffnet und liegt im wunderschönen Osten von Mallorca. Nur zweieinhalb Flugstunden entfernt liegt der perfekte Sommerurlaub ganz nah. Neben der direkten Strandlage punktet das Iberostar Cala Domingos mit der besonderen Unterbringung: Die meisten Zimmer sind kleine Häuschen im Bungalowstil, die viel Rückzugsraum und Privatsphäre bieten.

Das Design ist entspannt-mediterran mit Akzenten aus Holz und strahlt eine heimelige Atmosphäre aus. Das Resort ist weitläufig gestaltet und von viel grüner Natur umgeben, perfekt zum Entspannen.

Für Urlauber empfehlenswert ist ein Mietwagen für Tagesausflüge etwa zu den Tropfsteinhöhlen Cuevas del Drach oder Cuevas dels Hams sowie in das malerische Fischerdorf Portocolom.

Paare und Familien mit älteren Kindern fühlen sich hier besonders wohl. Kinder können sich im Kinderpool oder im Star Camp richtig austoben. Hier werden ihnen außerdem Respekt und Wertschätzung für die Ozeane vermittelt – einer der Grundpfeiler von Iberostar in Sachen Nachhaltigkeit. Die mallorquinische Hotelkette ist bestens bekannt für ihre nachhaltigen Hotels an den schönsten Stränden und Buchten der Insel. [➔ Mehr Infos hier](#)

Kinder kommen im Iberostar Cala Domingos voll auf ihre Kosten. Im Star Camp, beim Minigolf, im Kinderpool oder bei zahlreichen anderen Aktivitäten: Hier wird es nicht langweilig!

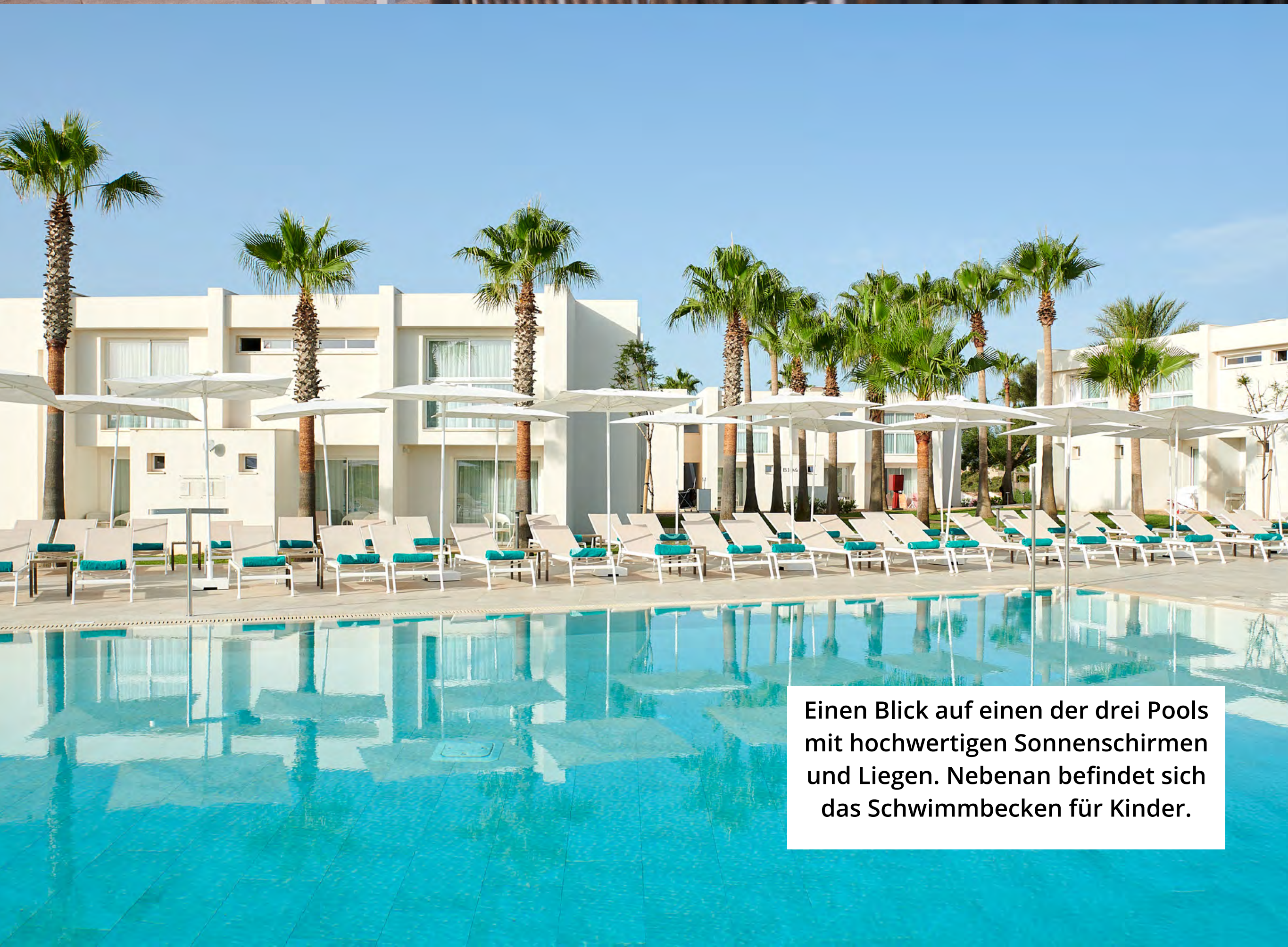


Bungalowstil: Das Resort ist großzügig und weitläufig angelegt, perfekt für aktive Paare und Familien.

Mediterraner-Stil: Die Zimmer in den kleinen Bungalowkomplexen überzeugen mit entspanntem, maritimen Flair.



Das Resort liegt im Osten, umgeben von reichlich grünen Wäldern und wunderschöner Landschaft, perfekt für einen Sundowner.



Einen Blick auf einen der drei Pools mit hochwertigen Sonnenschirmen und Liegen. Neben an befindet sich das Schwimmbecken für Kinder.



Honest-Food-Konzept

Das All-inclusive Angebot der Iberostar Hotels & Resorts kann sich sehen lassen. Frische, lokale Produkte und Gerichte nach dem »Honest-Food«-Konzept von Iberostar werden hier angeboten. Gäste können während ihres Aufenthalts die kulinarischen Angebote von zwei Buffetrestaurants, einer Snackbar und einer Bar mit Animation auswählen.



Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

Iberostar arbeitet mit Nachdruck an nachhaltigen und verantwortungsvollen Aufenthalten: Bis 2025 sollen alle Resorts abfallfrei und bis 2030 CO2-neutral sein. Seit 2020 wird in allen Iberostar Hotels auf Einwegplastik verzichtet, Frischwasser gibt es zudem direkt aus Wasserspendern (Foto oben).

Auch Fisch und Meeresfrüchte stammen bereits jetzt zu 70 Prozent aus nachhaltigen Quellen. Bis 2025 möchte Iberostar dies in allen Anlagen nochmals steigern. Im Rahmen der »Wave of Change«-Initiative, mit der Iberostar zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit der Ozeane beiträgt, setzt sich die Hotelkette für verantwortungsvollen Tourismus ein, damit auch nachfolgende Generationen unvergessliche Strandurlaube erleben können.

**SPEZIAL
NORTHERN
TERRITORY**
ALLES AUSSER
GEWÖHNLICH

ALLES AUSSER GEWÖHNLICH.

Australiens Northern Territory ist anders und aufregend. Egal, ob Ihre Kunden einen entspannten Roadtrip planen, durch spektakuläre Felsschluchten paddeln, unter Wasserfällen baden oder in die Kultur der Ureinwohner eintauchen möchten – hier findet jeder sein passendes Abenteuer. Die atemberaubende Landschaftsvielfalt bildet die Kulisse unvergesslicher Erlebnisse, von der Ihre Kunden den Rest ihres Lebens erzählen werden.

Das Northern Territory ist wie gemacht für einen ausgiebigen Roadtrip! Egal, ob mit dem Auto, dem Mini-Van oder einem Wohnmobil – hier findet jeder die passende Strecke.

Dabei sind der Nature's Way, Red Centre Way, und Explorers Way die drei wichtigsten Themenrouten. Der Nature's Way führt Ihre Kunden von Darwin aus in den Kakadu National Park mit seinen jahrtausendealten Felsenmalereien. Von dort geht es in die Katherine Region und den Nitmiluk National Park und schließlich zu den einladenden Wasserfällen im Litchfield National Park.

Der 1.135 Kilometer lange Red Centre Way führt hingegen mitten hinein ins australische Outback. Startpunkt ist Alice Springs. Durch die West MacDonnell Ranges geht es über die teils unbefestigte Meerenie Loop Road zum Kings Canyon und von hier aus weiter in den Uluru-Kata Tjuta National Park. Ne-

ben dem berühmten Wahrzeichen Australiens, Uluru, sollten Ihre Kunden auf keinen Fall verpassen, die 36 Felsdome von Kata Tjuta zu erkunden.

Verbinden kann man die beiden Routen über den sogenannten Explorers Way. Immer wieder tauchen am Wegesrand coole Outback Pubs oder authentische Roadhouses für eine Rast auf.

Oder Ihre Kunden entspannen sich in den natürlichen heißen Quellen von Mataranka oder den Bitter Springs. Die Füße vertreten sie sich am besten bei einer Wanderung durch die überdimensionalen Granitkugeln der Devils Marbles südlich von Tennant Creek.

Bei einer Fahrt entlang des Explorers Way erlebt man die landschaftlichen Veränderungen von den Tropen bis ins Outback so richtig. Mehr Northern Territory geht nicht! ➔



TIPP: Laden Sie für sich und Ihre Kunden gleich den Drive Guide [hier herunter](#)

**SPEZIAL
NORTHERN
TERRITORY**
ALLES AUSSER
GEWÖHNLICH

ERLEBNISSE: Wenn Ihre Kunden den Nitmiluk National Park in Katherine beim Wandern, Boots- oder Kanufahren erkundet haben, sollten sie es nicht versäumen, Top Didj zu besuchen. Bei diesem Aboriginal Erlebnis erlangen Besucher auf interaktive Weise Einblick in die Kultur der Ureinwohner. Es entsteht ein eigenes Aboriginal Painting und man erlernt das Feuermachen. →



KULTUR: Die berühmten Aboriginal-Felsmalereien lassen sich am besten bei Nourlangie & Ubirr Rock bestaunen. Dieser Trip eignet sich gut für Selbstfahrer, ist aber auch Teil der meisten Tour-Angebote. Empfehlenswert ist im Kakadu National Park die von Ureinwohnern betriebene Yellow Water Cruise. Auf einer Bootsfahrt geht es durch die Ökosysteme des Yellow Water Billabongs. 300 Vogelarten und Krokodile in freier Wildbahn lassen sich früh morgens oder vor Sonnenuntergang ideal beobachten.

CITY-VIBES: Darwin ist nicht nur die nördlichste, sondern auch die außergewöhnlichste Metropole Australiens. Die Hauptstadt des Northern Territory lockt durch die Nähe zu Asien mit einer aufregenden Mischung aus tropischen City-Vibes, entspanntem Outdoor-Lebensstil, Streetfood-Ständen auf Märkten wie dem Mindil Beach Sunset Market und unvergesslichen Sonnenuntergängen. Aber auch actiongeladen lässt sich die Stadt bei einer Jetboat-Tour oder dem Heli Pub Crawl erkunden.



**SPEZIAL
NORTHERN
TERRITORY**

ALLES AUSSER
GEWÖHNLICH

Unterkünfte: Die Angebote im Top End und im Red Centre sind großes Kino. Da locken Glamping-Unterkünfte wie Bamurru Plains, das Tiwi Island Retreat oder das neue Outback-Retreat in Cooinda im tropischen Norden. Außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten gibt es auch am Kings Canyon. Und vom Luxuszelt »Longitude 131°« können Gäste den Uluru genießen.



— ≈ —
**Reisezeit
und Infos**

- Das Northern Territory ist so groß, dass es zwei Klimazonen umfasst.
- Der Himmel über dem Red Centre ist immer blau, und die Sonne scheint so gut wie ganzjährig. Halbtrockenes Klima bedeutet hier frische Abende und warme, sonnige Tage.
- Die meisten Aktivitäten in den wärmeren Monaten (Dezember bis Februar) finden in den frühen Morgenstunden oder zum Sonnenuntergang statt.
- Die Monate April bis November sind ideal für den tropischen Norden. Dann ist Trockenzeit und es herrschen trotzdem um die 30 Grad. Perfekt für unsere Sommerferien.

Diese und weitere hilfreiche Informationen über das Northern Territory finden Sie [hier in unserer Verkaufshilfe](#) »Besser beraten«



Die Anreise ins Northern Territory ist denkbar einfach. Mit Singapore Airlines geht es mit einem Stopp in Singapur in nur 17 Stunden reiner Flugzeit direkt nach Darwin. Inlandsflüge verbinden Darwin, Alice Springs und Ayers Rock Airport mit allen australischen Großstädten.

Flug zu gewinnen: In den neuen E-Learnings 4 und 5 erfahren Sie mehr über beliebte Selbstfahrer-Routen im Northern Territory und welche Unterkunftsmöglichkeiten und außergewöhnlichen Touren und Erlebnisse es gibt. Außerdem gibt es auch dieses Mal wieder die Möglichkeit, einen Flug mit Singapore Airlines nach Darwin und zurück zu gewinnen.



HEILIGER BERG: Besucher des Uluru sollten mindestens zwei Nächte im Ayers Rock Resort buchen! Grund ist die unglaubliche Vielfalt an Aktivitäten, wie man den heiligen Berg der Ureinwohner erleben kann. Ob auf eigene Faust, mit einem Aboriginal Guide, bei einem Dinner-Erlebnis zum Sonnenuntergang oder bei der neuen Drohnenshow Wintjiri Wiru, Kunden haben die Qual der Wahl. →

Touristikerin

Yakoo Travels

Touristischer Einkäufer
(m/w/d) Bade-/Rundreisen

Reisen
AKTUELL
.COM

Sachbearbeiter dynamische
Hotelproduktion (m/w/d)

schauinsland
reisen

Regionalleitung Deutschland
Süd-West (m/w/d)

schauinsland
reisen

Auszubildende zum
Tourismuskaufmann (m/w/d)

schauinsland
reisen

Kreuzfahrtexperte
Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Touristik



Reiseexperten
(m/w/d)

ALBERT
reisebüro
crode

Sachbearbeiter IT-
Administration (m/w/d)

schauinsland
reisen

Reiseexperte
(m/w/d)

Reisebüro
am Schloßberg

Junior Produktmanager
Kreuzfahrten (m/w/d)

schauinsland
reisen

Auszi zum Tourismus-
kaufmann (m/w/d)

schauinsland
reisen

Reiseexperten (m/w/d)

Reisebüro
am Schloßberg

Officemanagement
(M/W/D)

Deutscher
Reisering e.V.

Mitarbeiter Debitoren
B2B (m/w/d)

TUI Group

Product Manager (m/w/d)
Mediterranean West

DER Touristik Deutschland
GmbH

Corporate Front of House
Manager (m/w/d)

DER Touristik Deutschland
GmbH

Business Development
Analyst (m/w/d)

DER Touristik Deutschland
GmbH

Senior System Integration
Consultant

Sabre

Tourismuskaufrfrau / -
mann Reisemanagement
(m/w/d)

M-TOURS Erlebnisreisen
GmbH

easy
boarding
next stop: dein Traumjob.



Product Specialist
(m/w/d) Deluxe

DER Touristik Deutschland
GmbH

Teamassistenz
(W/M/D)

Lernidee Erlebnisreisen
GmbH

Berater und Verkäufer
von Traumreisen (m/w/d)

TUI Group

Tourismuskaufrfrau/
Reiseverkehrskauffrau
(m/w/d)

TUI Reisecenter P. Ennulat
& B. Nönneke GmbH

PR (Junior) Berater
(m/w/d) oder Marketing
(Junior) Manager (m/w/d)

BZ.COMM GmbH

Gebietsleiter (m/w/d)
Baden-Württemberg

DER Touristik Deutschland
GmbH

Teamleitung
Flugservice (m/w/d)

schauinsland-reisen
gmbh

Junior
Hoteleinkäufer
(m/w/d) Eigenanreise

ReisenAKTUELL.COM

Trainee Touristischer
Einkauf / Produkt-
management (m/w/d)

ReisenAKTUELL.COM

Contracting
Manager (m/w/d)

DER Touristik Deutschland
GmbH

Junior-Produktmanager
(w/m/d)

schauinsland
reisen

Flugdisponent (m/w/d)

schauinsland
reisen

Flugservice (m/w/d)

schauinsland
reisen

Sachbearbeiter Kreuzfahrten
(m/w/d)

schauinsland
reisen

Sachbearbeiter
Reklamationsmanagement
(m/w/d)

schauinsland
reisen

Sachbearbeiter im
Bereich Reservierung (m/w/d)

schauinsland
reisen

Azubis zum Kaufmann
für Digitalisierungsmanagement
(m/w/d)

schauinsland
reisen

Junior Produkt-
manager dynamische
Hotelproduktion (m/w/d)

schauinsland
reisen

Touristikfachkräfte (m/w/d)

schauinsland
reisen

Regionalleitung Deutschland
Mitte-Ost (m/w/d)

Reisen
AKTUELL
.COM

Zielgebietsleiter (m/w/d)
Einkauf Eigenanreise

schauinsland
reisen

Junior Produktmanager
Balearen (m/w/d)



Sie sind auf der Suche nach
Personal im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!

